

# Schweizer Armee 80

Autor(en): **Wetter, Ernst**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische  
Militärzeitschrift**

Band (Jahr): **146 (1980)**

Heft 2

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-52817>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Schweizer Armee 80

Divisionär zD Ernst Wetter

**Mit Inkrafttreten des neuen Dienstreglements und des neuen Militärstrafgesetzes ist auch das Taschenbuch für den Wehrmann «Schweizer Armee 80» erschienen. Aber es enthält noch mehr als dies! Es ist ein umfassendes Nachschlagewerk über unsere Armee.**

## Information dient auch der Motivation

Hier das Vorwort zu «Schweizer Armee 80», das der Generalstabschef, Korpskommandant H. Senn, schrieb:

«In einer Milizarmee ist Information über das Wehrwesen besonders wichtig. Während unserer kurzen Dienste legen wir das Schwergewicht auf praktische Tätigkeiten. Die theoretischen Grundlagen kommen zwangsläufig zu kurz; zum Verstehen der Zusammenhänge, zum Mitdenken und Mithandeln des Wehrmannes bilden sie jedoch eine unentbehrliche Voraussetzung. Auch wer als Stimmbürger mitreden und mitentscheiden will, braucht gute Kenntnisse über die Armee. Erfreulicherweise bekunden breite Schichten unseres Volkes ein **reges Interesse an Wehrfragen**.

Unsere Armee soll aber nicht bloss landesintern bekannt sein. Damit ihre Dissuasionswirkung zum Tragen kommt, muss sie auch im Ausland als kriegstaugliches Instrument anerkannt werden. **Selbst in unsern Nachbarstaaten weiss man wenig über unser Wehrsystem**. Das Milizheer wird oft mit einer flüchtig ausgebildeten «Bürgerwehr» verwechselt und als «Heimatstilarmee» belächelt. Die innere Verbundenheit des Schweizlers mit seiner Armee, die hohe Intensität unserer Ausbildung und die mannigfachen ausserdienstlichen Tätigkeiten sind für einen Fremden eben unvorstellbar. Die Selbstdarstellung unserer Armee soll mithelfen, verkehrte Urteile zu korrigieren.

Dem vielfachen **Informationsbedürfnis** kam früher das «Taschenbuch für schweizerische Wehrmänner» entgegen. Leider ist diese beliebte Ori-

entierungsschrift seit einigen Jahren vergriffen. An ihre Stelle tritt nun das Taschenbuch «Schweizer Armee 80». Es enthält in geraffter und leicht verständlicher Form eine Fülle von Informationen über unsere Sicherheitspolitik und unser Wehrwesen. Da es jährlich nachgeführt wird, hat es stets Aktualitätswert. Das ist in einer schnell veränderlichen Zeit, in der sich auch die Armee zusehends rascher wandelt, von besonderer Bedeutung. Die sich unaufhörlich entwickelnde Rüstungstechnik erfordert Anpassungen auf allen andern militärischen Gebieten. Wer sich auf dem laufenden halten will, muss Bücher konsultieren, die dem neuesten Stand entsprechen.

Das Taschenbuch richtet sich nicht allein an aktive Wehrmänner, sondern auch an angehende und ehemalige Soldaten sowie an alle andern militärisch Interessierten im In- und Ausland. Armeefragen sind unstritten. Sie werden in politischen Kreisen, in Vereinigungen aller Art, an Stammtischen wie im Schosse der Familie oft heftig diskutiert. Pro und Kontra prallen aufeinander, Behauptungen werden aufgestellt, Übertreibungen geäussert, Zweifel genährt, Skepsis verbreitet. Das Wahre ist vom Unwahren kaum mehr zu unterscheiden. **Wer urteilsfähig bleiben will, muss über Wissen verfügen. Information dient auch der Motivation.** Dem Taschenbuch sind deshalb möglichst viele Leser zu wünschen, die sich aus erster Hand orientieren möchten.»

## Über den Inhalt des Buches

Lassen wir zuerst Revue passieren, welche **Hauptkapitel** das Taschenbuch enthält:

- Sicherheitspolitik und Gesamtverteidigung

- Militärische Landesverteidigung
- Aktiver Dienst
- Aufbau und Organisation der Armee
- Kampf- und Unterstützungsmittel
- Die militärische Infrastruktur und die Logistik
- Ausbildung
- Militärische Weiterausbildung
- Uniform und Ausrüstung
- Die Wehr- und Dienstpflicht
- Strafwesen
- Rechte des Wehrmanns, Ansprüche und Vergünstigungen
- Pflichten des Wehrmanns
- Die Militärverwaltung
- Militärausgaben
- Abkürzungen und Signaturen
- Militärische Schriftstücke
- Das Armeejahr 1980

ewe

So ist denn auch so **ziemlich alles vorhanden und auf eine lesbare Kurzform gebracht**, was in Gesetzen, Reglementen und Vorschriften steht, wie unsere Armee operativ und taktisch eingesetzt ist und über welche Mittel sie verfügt, wie Armee und Verwaltung organisiert sind, was der Wehrmann für den Eigengebrauch über Pflichten, Rechte, Abfassen von Meldungen, Befehlen, Gesuchen, Klagen und Beschwerden wissen muss. Und dann die speziellen Erläuterungen zum Armeejahr 1980: Die Spitzen von Armee und Militärverwaltung, die Neuerungen im materiellen und organisatorischen Bereich, das Dienstreglement und das neue Militärstrafgesetz, die Besserstellung der höheren Unteroffiziere, der Übertritt in andere Heeresklassen, die Armee in Zahlen.

«Schweizer Armee 80» erscheint nun, nach zehn Jahren Unterbruch, **jedes Jahr wieder** und wird fortlaufend auf den neuesten Stand gebracht. Die vorliegende Ausgabe enthält 356 Seiten mit über 70 Seiten Farb- und Schwarzweissphotos.

## Für wen geschrieben?

Fast unnötig zu sagen, dass es sich an die Wehrmänner aller Grade und an die Militärbeamten richtet. Jungen Bürgern, die vor der Aushebung stehen, bietet es wertvolle Informationen. Sekretärinnen und Frauen von Kommandanten finden praktische Hinweise für ihre ausserdienstliche Tätigkeit und Mithilfe im «Papierkrieg». Freunde im Ausland werden diese umfassende Information über das schweizerische Milizheer zu schätzen wissen.

(Das Taschenbuch «Schweizer Armee 80» kostet Fr. 12.80 und kann in jeder Buchhandlung oder beim Verlag Huber, Postfach, 8500 Frauenfeld, bezogen werden.) ■